

Highlights Herbst 2020

In dieser Liste finden Sie eine Auswahl der schönsten, berührendsten, schrägsten und eindrucklichsten Neuerscheinungen im Herbst 2020. Von einem kleinen Jungen, der eine Meerjungfrau sein will, über eine tierische WG von Dachs und Stinktief bis hin zu einer Auseinandersetzung mit der litauischen Geschichte in Form einer Graphic Novel: Die zwölf Bücher zeigen wie vielfältig und innovativ die Kinder- und Jugendliteratur daherkommt.

Inhaltsverzeichnis

<u>Taltal Levi: Wo ihr mich findet (ab KiGa)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Jessica Love: Julian ist eine Meerjungfrau (ab KiGa)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Sydney Smith: Unsichtbar in der grossen Stadt (ab KiGa)</u>	<u>S. 2</u>
<u>Kim Fupz Aakeson / Rasmus Bregnhøi: Hugo & Hassan (ab US)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Anders Sparring / Per Gustavsson: Familie Stibitz (ab US)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Amy Timberlake / Jon Klassen: Dachs und Stinktief (ab US)</u>	<u>S. 3</u>
<u>Susin Nielsen: Adresse unbekannt (ab MS)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Eva Roth: Lila Perk (ab MS)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Oliver Schlick: Rory Shy, der schüchterne Detektiv (ab MS)</u>	<u>S. 4</u>
<u>Sascha Mamczak / Martina Vogl: Eine neue Welt (ab OS)</u>	<u>S. 5</u>
<u>Elisabeth Steinkellner / Anna Gusella: Papierklavier (ab OS)</u>	<u>S. 5</u>
<u>Jurga Vilė und Lina Itagaki: Sibiro Haiku (ab OS)</u>	<u>S. 5</u>

Eine Publikation des Schweizerischen Institutes für Kinder- und Jugendmedien. Weitere Medienlisten finden Sie unter www.sikjm.ch/medienlisten.



Wo ihr mich findet

Taltal Levi
 NordSüd 2020
 32 S.
 ISBN: 978-3-314-10531-9

Die Eltern haben keine Zeit, das Mädchen fühlt sich unsichtbar. Vorsichtig, aber neugierig macht es sich auf durch den Wald, trifft mit dem Fuchs bald einen neuen Weggefährten und an seinem Lieblingsort, dem Strand, am Ende auch seine Eltern. Die international beachtete junge Illustratorin schafft es mit leuchtenden Farben und starken Strukturen zu zeigen, wie das Mädchen mit jedem Schritt in der Natur erstarkt und zu sich selbst findet.



Julian ist eine Meerjungfrau

Jessica Love
 Aus dem Englischen von Tatjana Kröll.
 Knesebeck 2020
 32 S.
 ISBN: 978-3-95728-364-1

In der Stadtbahn sieht Julian drei als Nixen gekleidete Frauen und ist so begeistert, dass er selbst eine sein möchte. Und sein Traum wird wahr: Als ihn Oma beim Verkleiden erwischt, geht sie mit ihm in rührender Selbstverständlichkeit kurzerhand an den Meerwesen-Umzug. Die erd- und pastellfarbenen gehaltenen Bilder erzeugen ohne viele Worte einen poetischen Sog. Die scheinbar einfache Geschichte entpuppt sich als starkes Plädoyer für das Empowerment und die Akzeptanz queerer Identitäten.



Unsichtbar in der grossen Stadt

Sydney Smith
 Aus dem Englischen von Bernadette Ott.
 Aladin 2020
 40 S.
 ISBN 978-3-8489-0176-0

Ein Kind läuft durch die Häuserschluchten einer winterlichen Grossstadt. Es geht über Hinterhöfe, durch Seitengassen, wärmt sich an Lüftungsrohren und spricht dabei zu einem «Du», das noch kleiner ist als es und seine Ratschläge braucht, damit es von der Hektik nicht überrollt wird und sich schadlos halten kann. Ein emotional dichtes, malerisches, äusserst atmosphärisches Bilderbuch über die Suche eines Kindes nach seiner Katze, über Zuversicht und Geborgenheit.



Hugo & Hassan

Kim Fupz Aakeson (Text)
Rasmus Bregnhøi (Illustration)
Aus dem Dänischen von Franziska Gehm.
Klett Kinderbuch 2020
104 S.
ISBN 978-3-95470-238-1

Hugo und Hassan knurren sich zuerst an wie junge Hunde, dann werden sie beste Freunde. In zehn Kapiteln folgen wir ihren Abenteuern – vom Geschäftsmodell mit Süßigkeiten über heldenhafte Absichten im Schwimmbad bis zu Halloween-Gruselfantasien. Allerdings scheitern die Pläne der beiden jedes Mal an der Realität. Die grossformatigen Panels und die für jede Figur mit einer eigenen Farbe versehenen Sprechblasen erleichtern auch ungeübten Lesenden die Lektüre dieser Schelmengeschichten in der Tradition des «Kleinen Nicks».



Familie von Stibitz

Anders Sparring (Text) / Per Gustavsson (Illustration)
Aus dem Schwedischen von Friederike Buchinger.
Hanser 2020
Bisher 3 Bde., je 64 S.
ISBN: 978-3-446-26819-7

Als Einziger in seiner Familie aus liebenswerten Langfingern schlägt Ture aus der Art: Statt Sachen zu stibitzen, tut er lieber nur erlaubte Dinge. Diese verkehrte Welt bietet viel Stoff für allerlei, manchmal etwas absurde Abenteuer. Der leicht lesbare Text spricht kindliche LeserInnen immer wieder direkt an, zahlreiche Illustrationen verstärken den witzigen Charakter. Eine Reihe mit bisher drei Bänden voll schrägem Humor zum ersten Selberlesen oder Vorlesen.



Dachs und Stinktief

Amy Timberlake (Text) / Jon Klassen (Illustration)
Aus dem Englischen von Uwe-Michael Gutzschhahn.
cbj 2020
140 S.
ISBN: 978-3-570-17722-8

Dachs ist gar nicht erfreut, als sich Stinktief als sein neuer Mitbewohner vorstellt. Störungen bei seiner Steinforschung schätzt er gar nicht, und Stinktief hält wenig von Regeln und Ordnung. Langsam lernt er Stinktiefs geselliges Wesen und seine Kochkünste schätzen. Dennoch kommt es zu einem Eklat ... Die Autorin schildert mit Warmherzigkeit und ebenso viel Augenzwinkern, wie die leicht schrulligen Charaktere beste Freunde werden. Ein Buch mit Klassikerpotenzial, auch zum Vorlesen geeignet.



Adresse unbekannt

Susin Nielsen
 Aus dem Englischen von Anja Herre.
 Urachhaus 2020
 284 S.
 ISBN: 978-3-8251-5226-0

Seit sie die Wohnung verloren haben, leben der elfjährige Felix und seine Mutter in einem Campingbus. Niemand darf davon wissen. Er erzählt seinen FreundInnen nichts von der Kälte, der Angst, dem Hunger und seinen Sorgen über die Mutter, die Lebensmittel in den Läden stiehlt. Denn verlieren will er seine Mutter auf keinen Fall.

Eine berührende Schilderung einer Mutter-Sohn-Beziehung und eine aufwühlende Auseinandersetzung mit Kinderarmut.



Lila Perk

Eva Roth
 Jungbrunnen 2020
 152 S.
 ISBN: 978-3-7026-5948-6

Ein Jahr lang hat Lilas Vater kaum gesprochen, nun hat er plötzlich grosse Pläne. Er kauft ein Auto und ein Survival-Handbuch und besteht darauf, dass seine zwölfjährige Tochter das Auto im Notfall auch selbst lenken kann. Dann fahren die zwei los, Richtung Osten. Eine berührende Geschichte, die ganz vieles beinhaltet: Road Trip und Trauerbewältigung, Abenteuer in der Wildnis und die Sache mit der Liebe.



Rory Shy, der schüchterne Detektiv

Oliver Schlick
 Ueberreuter 2020
 320 S.
 ISBN: 978-3-7641-5188-1

Mathildas grösstes Idol ist Stardetektiv Rory Shy. Unbedingt will die Zwölfjährige hinter seine geheime Methode kommen, selbst die verzwicktesten Fälle zu lösen. Denn Rory Shy ist viel zu schüchtern und höflich, um Verdächtige zu befragen ... Per Zufall ergattert sie ein Praktikum beim Meisterdetektiv. Bei ihrem ersten Fall ergänzen sich das redelustige Mädchen und der wortkarge Detektiv perfekt. Ein äusserst unterhaltsamer Krimischmöker für die Weihnachtstage mit wunderbar schrägen Figuren.



Eine neue Welt. Die Natur, die Menschen und die Zukunft unseres Planeten

Sascha Mamczak & Martina Vogl (Text) /
 Katrin Stangl (Illustration)
 Peter Hammer Verlag 2020
 270 S.
 ISBN: 978-3-7795-0647-8

Dieses erzählende Sachbuch schlägt einen grossen Bogen von den Protesten vieler Jugendlicher heute gegen die Zerstörung der Umwelt und ihrem Einfordern des Rechts auf ein gesundes und freies Leben in der Zukunft zurück zur Entstehung unseres Planeten. Das Autorenpaar liefert vielfältig Antworten zu seiner Kernfrage, wie es gekommen ist, dass sich viele Menschen so von der Natur entfremden konnten. Das Buch wartet mit fundiertem Fachwissen und vielen Detailinformationen auf, es überzeugt aber auch durch seine sorgfältige Gestaltung.



Papierklavier

Elisabeth Steinkellner (Text) / Anna Gusella (Illustration)
 Beltz&Gelberg 2020
 140 S.
 ISBN: 978-3-407-75579-7

Die 16-jährige Maia trägt fast allein die Verantwortung für ihre jüngeren Schwestern, jongliert Schule und Job neben dem üblichen Teenagerwahnsinn. Und das in einem Körper, der nicht in die gesellschaftliche Norm passen will. In ihrem Tagebuch notiert und zeichnet sie in aller Schnoddrigkeit, mit viel Witz, aber auch Tiefgang ihre Sicht auf ihr Leben und das Frau-sein. Der wenige, in Handschrift gehaltene Text ist kunstvoll eingebettet in Kritzeleien und Zeichnungen, die den Eindruck erwecken, als läge tatsächlich ein Notizbuch vor uns.



Sibiro Haiku. Eine Graphic Novel aus Litauen

Jurga Vilė (Text) / Lina Itagaki (Illustration)
 Aus dem Litauischen von Saskia Drude.
 Baobab Books 2020
 235 S.
 ISBN 978-3-907277-03-4

Jurga Vilė schildert eindrücklich, wie ihr Vater als Jugendlicher zusammen mit Mutter und Schwester in ein sibirisches Arbeitslager deportiert wurde, weil die Rote Armee vielen Litauern unterstellte, mit den Nazis zu kollaborieren. In knapper, poetischer Sprache erzählt sie vom eigentlich nicht Erzählbaren. Die vielschichtigen Illustrationen von Lina Itagaki – konventionelle Panelseiten, freigestellte Figuren, Briefe, typografische Elemente – helfen, das Zeugnis dieses grauenvollen Alltags auszuhalten. Ein Buch, das unter die Haut geht.